

Änderung der Steuerverordnung Nr. 5: Organisation des Steuerbezuges für die Haupt- und Nebensteuern des Staates

Änderung vom 31. August 2015

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn
gestützt auf §§ 118 Absatz 2, 126, 152 und 264 Absatz 2 des Gesetzes über
die Staats- und Gemeindesteuern (StG) vom 1. Dezember 1985¹⁾

beschliesst:

I.

Der Erlass Steuerverordnung Nr. 5: Organisation des Steuerbezuges für die Haupt- und Nebensteuern des Staates vom 16. September 1997²⁾ (Stand 1. Januar 2008) wird wie folgt geändert:

§ 2 Abs. 1 (geändert)

¹⁾ Die Betriebswirtschaftlichen Dienste des Finanzdepartements beziehen die Handänderungssteuer, die Nachlasstaxe und die Erbschaftssteuer inklusive Zinsen und Kosten, nicht aber Nachsteuern und Bussen in diesem Zusammenhang.

II.

Keine Fremdänderungen.

III.

Keine Fremdaufhebungen.

¹⁾ BGS [614.11.](#)

²⁾ BGS [614.159.05.](#)

IV.

Die Änderung tritt am 1. Januar 2016 in Kraft. Vorbehalten bleibt das Einspruchsrecht des Kantonsrats.

Solothurn, 31. August 2015

Im Namen des Regierungsrates

Roland Heim
Landammann

Andreas Eng
Staatsschreiber

RRB Nr. 2015/1340 vom 31. August 2015.

Veto Nr. 356, Ablauf der Einspruchsfrist: 11. November 2015.